

7. August 2026

Krankheitsübertragung durch Stadtauben

Stadtauben können Träger von Krankheitserregern und Parasiten sein, welche auch den Menschen und seine Haustiere befallen können. Obwohl Stadtauben nicht mehr Krankheitserreger als andere Wildtiere in sich tragen, ist wegen des engen Zusammenlebens von Mensch und Taube grössere Vorsicht geboten.

Der wohl wichtigste Erreger, der von Tauben auf den Menschen übertragen werden kann, ist der Erreger der Ornithose (*Chlamydophila psittaci*). Die Ornithose, auch Papageienkrankheit genannt, verursacht grippeähnliche Symptome, die sich zur Lungenentzündung entwickeln können. Die Infektion erfolgt über die Atemwege, z. B. durch das Einatmen von aufgewirbeltem, erregerehaltigem Taubenkot. Die Krankheit ist jedoch selten.

Auch Parasiten wie Milben und Zecken, welche sich normalerweise von Tauben ernähren, können den Menschen befallen. Sie werden vor allem dann zur Plage, wenn die Tauben beispielsweise wegen einer erfolgreichen Abwehrmassnahme einen Brutplatz aufgeben müssen und die Parasiten nach neuen Nahrungsquellen suchen.

Vorsichtsmassnahmen im Umgang mit Tauben

- Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit Tauben, lassen Sie beispielsweise Tauben nicht auf Kopf und Hände sitzen.
- Waschen Sie nach Kontakt mit Vogelkot die Hände gründlich.
- Tolerieren Sie keinen Taubenkot an heiklen Stellen wie auf z. B. auf Ihrem Balkon oder Ihren Fenstersimsen: Putzen Sie diese Orte regelmässig oder bringen Sie dort Abwehrsysteme an.
- Achten Sie beim Entfernen von Taubenkot darauf, dass Sie den aufgewirbelten Kot nicht einatmen, beispielsweise indem sie den Kot anfeuchten und eine Staubmaske tragen.

Tauben und Vogelgrippe

Das Verbreitungsrisiko der Vogelgrippe durch Tauben wird als vernachlässigbar eingeschätzt. Gemäss Bundesamt für Veterinärwesen stecken sich Tauben kaum mit Vogelgrippe an und geben diese auch kaum an andere Vögel weiter.

Weitere Informationen

Erstanlaufstelle für Fragen mit Stadtauben sowie alle Umweltfragen: Umweltberatung Luzern

- Telefon: 041 412 32 32
- E-Mail: info@umweltberatung-luzern.ch